

Unter Drogenverdacht im Fluchtfahrzeug

Zwei Festnahmen kurz nach der Tat - cleverer Zeuge folgte den Ladendieben und informierte die Polizei

Dienstag 26. August 2014 - Hameln (wbn). Zigaretten geklaut, unter Drogeneinfluss am Steuer des Fluchtfahrzeuges – der Polizei sind zwei Tatverdächtige ins Netz geraten, die wohl einiges auf dem Kerbholz haben.

Es war der Aufmerksamkeit eines Einkaufsmarkt-Mitarbeiters zu verdanken, dass die Hamelner Polizei das Duo rasch festnehmen konnte. Der Zeuge hat alles richtig gemacht. Er hat die Tatverdächtigen vorsichtig verfolgt und gleichzeitig die Polizei alarmiert.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht: „Zwei Männer (26 und 30 Jahre alt) sind gestern Nachmittag nach einem Ladendiebstahl festgenommen worden. Der Fahrer des Fluchtfahrzeuges stand unter Drogeneinfluss und ist nach bisherigen Ermittlungen nicht in Besitz einer Fahrerlaubnis. Ein Mitarbeiter (37) eines Einkaufsmarktes in der Böcklerstraße beobachtete kurz nach 17.00 Uhr die beiden Männer dabei, wie diese Zigaretenschachteln einsteckten und ohne zu bezahlen den Markt verließen. Die Täter fuhren mit einem blauen Opel Vectra davon. Der Mitarbeiter folgte mit seinem Pkw den Tätern, die in Richtung Hameln Innenstadt fuhren. Zeitgleich verständigte der 37-Jährige über Notruf die Polizei.

Auf der Pyrmonter Straße konnte das Fahrzeug von den eingesetzten Streifenwagen angehalten und kontrolliert werden. Bei der anschließenden Durchsuchung konnte im Fahrzeug weiteres Diebesgut, u.a. hochwertige Spirituosen, Werkzeuge, Körperpflegemittel, im Gesamtwert von fast 1000 Euro aufgefunden werden.

Beim 30-Jährigen, der den Opel mit Ausfuhrkennzeichen gefahren hatte, besteht der Verdacht, dass dieser das Fahrzeug unter Drogeneinfluss führte (ein Vortest auf Opiate verlief positiv) sowie nicht in Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist.

Hameln: Fahrer des Fluchtfahrzeuges unter Drogenverdacht

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 26. August 2014 um 10:34 Uhr

Beide Personen wurden vorläufig festgenommen und zur Polizeidienststelle transportiert. Dort wurde dem 30-jährigen Fahrer eine Blutprobe entnommen. Weitere Ermittlungen und Maßnahmen dauern derzeit an.“